

Kreis der Drachen

Was sich hinter den Masken verbirgt

Von Anuri

Kapitel 9: Sirius

Sirius

Zwei schwarz gekleidete Männer näherten sich dem Vorhang. Langsam erhoben sie ihre Zauberstäbe und murmelten einen Zauberspruch. Die Zauberstäbe sprühten Funken. Immer wieder murmelten sie den Zauberspruch. Beide standen etwas eingesunken da.

An die zwei Stunden standen sie bereits da. Ihre Kräfte ließen nach. Aber niemand von ihnen senkte den Stab. Dann fing der Vorhang an zu flackern. Ein Schatten fiel auf die Beiden. Leichte Umrisse einer Person wurden deutlich. Erst verschwommen, dann immer klarer. Schließlich sank eine Person vor ihren Füßen zu Boden. Seine schwarzen Haare verdeckten sein Gesicht. Kurz öffnete er die Augen, schloss sie aber sofort wieder. "Sirius?"

Die Zwillinge hatten ihren Laden geschlossen und warteten nervös auf die Rückkehr von Remus und Severus. Zwei Stunden waren sie bereits weg. Fred stand auf und ging in den Keller, um nach den Trank für Draco zu sehen. Ob ihr Plan wirklich funktionieren wird? Niemand hatte jemals gefragt was passiert, wenn es schief ging. Sie wollten alle nicht daran denken.

Oben herrschte Aufregung. Remus und Severus waren gerade angekommen und verfrachteten Sirius ins Gästezimmer. Sirius sah nicht gut aus. Remus setzte sich neben Sirius. Severus verließ sofort den Raum. Er hatte noch etwas für Dumbeldore zu erledigen. George kümmerte sich um Sirius und schickte dann eine Eule los. Hoffentlich würde Katie schnell kommen. Sirius schien es ziemlich dreckig zu gehen. "Remus, sie sollten sich ausruhen!", sagte George vorsichtig. Remus schüttelte den Kopf und sagte leise: "Ich bleibe bei ihn!"

Fred hatte inzwischen den Trank umgefüllt und verpackt. Schließlich ging er zu Nightwish. Nightwish war die Eule von Draco. Die Zwillinge passten auf sie auf. "Nightwish!" Sie reagierte sofort und flog auf Fred zu. Sorgsam befestigte er das Paket an ihren Fuß. "Bring das schnell zu Lee nach Hogwarts!"

Es wurde Abend. Katie war immer noch nicht eingetroffen. Später ging Fred zum Kamin. Er schaute sich um. Blaise saß alleine im Gemeinschaftsraum. Sie schaute auf und erblickte Freds Gesicht im Kamin. "Schläft Draco?", fragte Fred. Blaise antwortete: "Ja! Wann kommt der Trank und wie ist es gelaufen?" "Den Trank habe ich bereits losgeschickt. Er müsste jeden Moment bei Lee eintreffen. Es ist ganz gut gelaufen,

aber Sirius geht es nicht gut und Katie ist immer noch nicht eingetroffen." "Was ist mit Lupin? Er muss spätestens morgen Abend wieder in Hogwarts sein. Sonst bemerkt Dumbeldore noch was.", sagte Blaise. Fred nickte: "Du hast recht. Ich rede mit ihm. Wie geht es Draco?" "Besser, aber nicht besonders gut. Er hat sich freiwillig schlafen gelegt. Ich mache mir Sorgen!" "Richte ihn aus, dass er etwas kürzer treten soll und sich etwas schonen. Ich melde mich, wenn es Neuigkeiten gibt!"

Gegen Mitternacht traf Katie bei den Zwillingen ein. Ohne ein Wort zu verlieren eilte sie hoch zu Sirius. Sie flösste ihm einen Trank ein und gab ihm etwas gegen das Fieber. "Jetzt können wir nur abwarten.", sagte sie schließlich. "Wo warst du so lange?", fragte George. "Bei Dumbeldore!" Die beiden starrten sie geschockt an. "Er hat mir angeboten für ihn zu arbeiten." "Wie hast du dich entschieden?", fragte Fred. "Noch gar nicht. Ich will die Wahrheit wissen!" "Aber...", kam es von George. Fred schickte eine Eule los. "Wir erklären es dir morgen, wenn Angelina da ist. Ist das Okay?" Katie nickte.

Fred erwachte ziemlich früh und fing bereits an essen zu machen, als Sirius langsam die Augen öffnete. "Sirius, wie geht es dir?", fragte Fred. Sirius schaute sich etwas verunsichert um. Sein Blick blieb an Remus hängen. Fred grinste weckte Katie und George bevor zurück in die Küche ging. Katie gab Sirius erneut einen Trank zu trinken. Sie frühstückten. Remus machte sich nach dem Essen auf den Weg nach Hogwarts. Vorher vergewisserte er sich aber noch, ob es Sirius wirklich gut ging.

Sirius war leicht genervt. Sein Kopf brummte und seine Arme und Beine fühlten sich an wie Blei. Aber er wollte wissen was los war und Fred hatte ihm eine Erklärung versprochen. Inzwischen war auch Angelina eingetroffen.

Fred fing an zu erzählen: "Es fing letztes Schuljahr an. Umbright hatte mit einigen anderen den DA-Kurs auffliegen lassen. Draco Malfoy gehörte zu diesen Schülern. Kurz darauf verließ Dumbeldore die Schule. Wir wollten uns an Draco rächen bevor wir Hogwarts verließen."

Die Zwillinge waren auf dem Weg zu den Kerkern, als sie eine besorgte Stimme hörten. "Draco! Du musst zu Madame Pomfrey gehen. Die Wunde am Arm ist immer noch nicht ordentlich verheilt. Wenn du so weitermachst entzündet sich die Wunde.", rief Blaise wütend. "Wenn du nicht ein wenig leiser sprichst, weiß es bald die ganze Schule. Außerdem ist es halb so wild. Ich werde einfach heute bei Sev einen einfachen Heiltrank brauen.", kam es von Draco. "Warum gehst du überhaupt zu ihm zurück?", fragte sie leise. "Weil ich leider keine Wahl habe!" Tränen liefen Blaise über die Wangen. "Blaise nicht weinen, bitte.", sagte Draco, wischte ihr die Tränen aus dem Gesicht und zog sie dann in seine Arme. "Ich will dich nicht verlieren Draco!" Draco schaute traurig weg. "Wie war Muggelkunde?", fragte Draco plötzlich. "Na ja, interessant. Ich muss noch ganz viele Informationen raus suchen zum zweiten Weltkrieg." "Was willst du wissen?"

"Draco hat ziemlich viel gewusst. Es war beeindruckend. Kurze Zeit später erhielten wir eine Bestellung von Blaise Zabini. Wir waren erstaunt. Sie war unsere erste Kundin. Draco holte die Bestellung persönlich ab. Er sah nicht gut aus. Ziemlich bleich ihm Gesicht. Er trug eine Tasche mit verschiedenen Büchern."

Draco wartete, während Fred die Ware raussuchte. George rempelte Draco aus versehen an. Draco biss sich auf die Lippen. Er gab nicht einen laut von sich, aber die Tasche rutschte aus seinen Händen. Die Bücher lagen überall verstreut rum. Fred und George half ihm die Bücher einzusammeln. Fred blickte Draco an. Draco hatte noch

nicht ein verächtliches Wort losgelassen. Fred viel der rote Fleck an Dracos Ärmel auf der sich langsam ausbreitete. Er zog Draco hoch und bugsierte ihn ins Hinterzimmer und fing an Dracos Wunde am Arm zu versorgen.

"Er hat sich bedankt und ist gegangen. Diese Wunde am Arm war 100% nicht von irgendeinem Schüler. Wie wir später erfuhren war das nicht die einzige Wunde. Aber uns waren einige Titel von den Büchern aufgefallen. Sie handelten sich um die Legende vom Kreis der Drachen. An diesen Abend entschieden wir uns herauszufinden was Draco vorhatte. Wir schickten in Heiltranke. Später auch Tränke für Traumloses schlafen. Langsam fing Draco an uns einzuweihen. Lee half schloss sich uns an. Die Post die Draco bekam versuchten einige Leute abzufangen. Deshalb fungierte Lee als Mittelsmann. Schon bald erzählte er uns die Wahrheit..."

Die drei hörten ihnen aufmerksam zu. Die Zwillinge schlossen, damit das Draco den Text, um Sirius zurück zu holen, übersetzt hatte und schließlich Severus überredet hatte ihnen zu helfen.

"Wer genau ist jetzt Mitglied vom Kreis der Drachen?", fragte Sirius. "Draco, Blaise, Lee, Remus, George und ich.", antwortete Fred. "Damit wollt ihr euren Plan in die Tat umsetzen?", kam es von Sirius. Die beiden nickten nur. Dann wandte sich Sirius an Katie und Angelina: "Was ist mit euch? Schließt ihr euch den beiden an?" Katie und Angelina nickten zögernd. Sirius seufzte: "Ich habe wohl keine Wahl!"